



OSTALBKREIS



THEMENREIHE

FRAUEN

UND FINANZEN

LIEBER FRÜH ALS NIE! SO GELINGT FINANZIELLE UNABHÄNGIGKEIT FÜR FRAUEN UND JUNGE MÜTTER

Referentin: Lisa Breloer,
Finanzexpertin und Autorin

Vor allem für Frauen ist es wichtiger denn je, dass sie ihr Geld in die eigenen Hände nehmen. Leider überlassen sie das noch viel zu oft anderen. Doch wenn es hart auf hart kommt, sind Frauen in Geldfragen auf sich alleine gestellt und selbst dafür verantwortlich, über die Runden zu kommen. Spätestens dann ist es wichtig, finanziell unabhängig zu sein. Wie das gelingt und wie Sie mit ETFs ganz einfach Vermögen aufbauen können, zeigt Ihnen Lisa Breloer.

Lisa Breloer ist Autorin des Ratgebers „Finanzielle Unabhängigkeit für Frauen“, der in der bekannten „für Dummies“ - Reihe erschienen ist.

Sie coacht Frauen und hilft ihnen ihre Finanzen in den Griff zu bekommen. Außerdem hält sie Vorträge zum Thema Finanzen. Sie hat ihr BWL-Studium mit einem Master in Finance abgeschlossen und ist Finanzexpertin.

Anmeldung für den Zoom-Link unter
chancengleichheit@aalen.de

DO, 03. MÄRZ 2022

19:00 – 20:30 UHR

Virtuelle Veranstaltung via Zoom
Veranstalterin: Stabsstelle für Chancengleichheit, demographischen Wandel und Integration der Stadt Aalen

„WAS VERDIENT DIE FRAU?“ WIRTSCHAFTLICHE UNABHÄNGIGKEIT!

Referentin: Corinna Vetter,
Projektleitung „Was verdient die Frau?
Wirtschaftliche Unabhängigkeit!“,
DGB Bundesvorstand, Abteilung Frauen,
Gleichstellungs- und Familienpolitik

Gerade junge Frauen wollen: auf eigenen Beinen stehen! Sie wollen im Arbeitsleben ihren Weg gehen, auf Augenhöhe mit Männern stehen, Familienaufgaben mit ihren Partner:innen (fair) teilen und für sich selbst (vor)sorgen anstatt von anderen abhängig zu sein. Doch die Realität sieht oftmals anders aus.

Wir finden: das alles muss sich ändern!
In diesem Vortrag geht es nicht nur um die Ursachen der wirtschaftlichen Ungleichheit zwischen den Geschlechtern, sondern auch um praktische Lösungsansätze, die die wirtschaftliche Unabhängigkeit von Frauen fördern.

Anmeldung bis 16.03.2022 unter
www.veranstaltungen.ostalbkreis.de/tc-events/frau-und-beruf/

MI, 23. MÄRZ 2022

19:00 – 20:30 UHR

Virtuelle Veranstaltung
Veranstalterin: Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Ostalbkreis und der Agentur für Arbeit

KEIN GELD IST AUCH KEINE LÖSUNG

Referentin: Sonja de Vries,
Coach im Bereich Finanzen, Steuern und
Wirtschaftsprüfung

Der digitale und kostenfreie Workshop bietet interessierten Frauen die Möglichkeit zur Analyse der persönlichen Ist-Situation der finanziellen Absicherung.

Wie kann der finanzielle Überblick behalten und was muss berücksichtigt werden? Und es gilt: Je früher, desto besser!

Die Referentin **Sonja de Vries** wirft einen Blick in die finanzielle Zukunft. Sie spricht über Minijob, Lohnsteuerklassen, Geldfresser & Co und stellt die Frage der finanziellen Aufstellung. Auch das Thema Frau und Rente mit alternativen Versorgungsmöglichkeiten wird betrachtet.

Anmeldung bis 16.03.2022 unter
frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de

DO, 24. MÄRZ 2022

09:00 – 11:30 UHR

Virtuelle Veranstaltung
Veranstalterin:
Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg

GEHALTS- UND HONORARVERHANDLUNGEN

Referentin: **Carolin Morlock**,
Systemischer Coach
Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis

Im Vortrag mit anschließendem Austausch können Sie für sich folgenden Fragen nachgehen:

- Welche kulturellen Bezugsrahmen prägen weibliches und männliches Auftreten in beruflichen Kontexten und was hat das mit Verhandlungsführung zu tun?
- Wie gehe ich bewusst und selbstbestimmt durch das berufliche Gelände?
- Welche Werte schöpfe ich und welche Ziele setze ich mir?
- Wer profitiert von meinem beruflichen Handeln?
- Wohin passt mein Wertangebot?
- Wie entsteht eine Win-Win Situation?
- Was macht eine gute Verhandlungsposition aus?
- Wie unterschiedlich kann ich die Verhandlungsmasse für mich definieren?
- Wie gehe ich mit Wahrnehmungsdifferenzen, ausweichendem Verhalten und dominierender Körpersprache um?

Im Anschluss an den interaktiven Vortrag gibt es noch die Möglichkeit für Fragen und Austausch.

Anmeldung bis 23.03.2022 unter
anmeldung.kontaktstelle@ostalbkreis.de

MO, 28. MÄRZ 2022

18:00 – 19:00 UHR

Virtuelle Veranstaltung

Veranstalterin:

Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis

MEIN HAUS, DEIN HAUS, MEINE SCHULDEN, DEINE SCHULDEN

– WEM GEHÖRT WAS?

Referentin: **Christina Wieland**,
Fachanwältin für Familien- und Arbeitsrecht, Aalen

Die soziale und finanzielle Absicherung von Frauen wird noch immer in besonderem Maße durch die persönliche Lebenssituation der Frau geprägt.

Insbesondere in Krisensituationen wie bei Trennung und/oder Scheidung liegt das Armutsrisiko von Frauen in Deutschland immer noch über dem der Männer. Das Risiko steigt mit jedem weiteren Kind. Dies erklärt sich mit der nach wie vor kulturell verankerten Verantwortung von Frauen für Kinder und den damit verbundenen Einkommens- und Vermögensrisiken von Frauen. Umso wichtiger ist es, das Thema der eigenen Existenz- und Vermögenssicherung ernst zu nehmen.

Um schon in guten Zeiten Weichen stellen zu können, ist es notwendig, umfassend informiert zu sein: Was gehört mir, was verbleibt mir, welche Rechte und Pflichten habe ich, welche finanziellen Anforderungen kommen auf mich zu? Ziel der Online-Veranstaltung ist, die rechtliche Situation in Zusammenhang mit der Absicherung von Haus/Wohnung, Vermögen, Unterhalt, Verbleib der Kinder, Umgang etc. aufzuzeigen, um bei Bedarf vorbereitet zu sein.

Anmeldung bis 01.07.2022 unter
elke.heer@schwaebisch-gmuend.de

DI, 05. JULI 2022

09:30 – 11:00 UHR

Virtuelle Veranstaltung

Veranstalterin: Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis,
Beauftragte für Chancengleichheit Schwäbisch Gmünd

„FINANCIAL EMPOWERMENT“

Referentin: **Prof. Birgit Happel**,
Soziologin, Mitglied von UN Women Deutschland,
Referentin, Trainerin und Coach für finanzielle
Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und
Professionalisierung der finanziellen Bildung

Homeoffice, Kurzarbeit, Quarantäne: Die Pandemie hat die gesundheitliche und ökonomische Situation von Frauen verschärft. Unbezahlte Sorgearbeit, wie Kindererziehung, Hausarbeit oder die Pflege von Angehörigen, ruht nach wie vor zu einem erheblich größeren Teil auf den Schultern von Frauen. Die eigene Selbst- und Zukunftsvorsorge kommen dabei oft zu kurz. Vor allem im Zuge von Familiengründungen können Frauen ihre eigenständige Existenzsicherung nicht immer aufrechterhalten. Sie sind überdurchschnittlich oft in Teilzeit beschäftigt oder suchen nach einer unterbrochenen Erwerbsbiografie einen beruflichen Anschluss.

Im Vortrag werden typische Fallstricke in Bezug auf weibliche Finanzen aufgezeigt, aber auch Stellschrauben zur finanziellen Unabhängigkeit. Diese zielen darauf ab, Frauen zu bestärken, ihre Erwerbs- und Finanzbiografien in Einklang zu bringen, Rollenbilder zu hinterfragen, die eigenen Ziele zu verwirklichen und sich finanzielle Sicherheit aufzubauen, auch mit kleineren Beträgen.

Anmeldung bis 04.10.2022 unter
www.frau-beruf.info/veranstaltungen/

MI, 12. OKTOBER 2022

19:00 – 20:30 UHR

Virtueller Vortrag und Diskussion

Veranstalterinnen:

Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis,
BCAs des Jobcenters Ostalbkreis und
der Agentur für Arbeit Ostwürttemberg,
Gleichstellungsbeauftragte der Kommunen Aalen,
Ellwangen und Schwäbisch Gmünd
und des Landkreises Ostalb

KOOPERATIONSPARTNERINNEN

Die Themenreihe ist eine Kooperation der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis, der Gleichstellungsbeauftragten der Kommunen Aalen, Ellwangen, Schwäbisch Gmünd und des Landkreises Ostalb sowie der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Ostwürttemberg und des Jobcenters Ostalbkreis.



Schwäbisch Gmünd



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Aalen